

Niederschrift

Über die am 30.7.1973 abgehaltene 18. Gemeindevertretersitzung.

1. Das Protokoll vom 26.6.1973 wurde nach deren Bekanntgabe genehmigt.
2. Zum Landesbezügegesetz wurde keine Volksabstimmung beantragt.
3. Auf Ansuchen des Kriegerverein Eichenberg wird ein Betrag von 1.230 S bewilligt.
4. Das Anbot der Firma Hilti und Jehli, Feldkirch, über Belagsarbeiten von Gemeindestraßen wurde zur Kenntnis genommen.
5. Folgende Gemeindestraßen sollen einen Teerbelag erhalten. Fürbergstraße, das noch offene Straßenstück beim Steinbruch, Ruggburgstraße von Lutzenreute bis Hehle Paul, Riedstraße, von der Säge bis zur Anhöhe in der Mühle und das Gemeindestraßenstück vor dem Gasthaus Krone. Ebenfalls soll der Parkplatz einen Teerbelag erhalten.

Der Sitzungsbeschuß vom 26.6.1973 Punkt 2 wird aufgehoben und somit bleiben die Grundeigentümer Besitzer des Parkplatzes, mit denen ein Vertrag gemacht werden soll, daß es für immer ein öffentlicher Parkplatz bleibt.
6. Unter Allfälliges wurde beschlossen, für die Schülerfahrten einen Fahrplan aufzustellen.

Der Schriftführer
Dür

dem im Vorausschlag eingesetzten Betrag von 5.000,- S. ein zusätzlicher Betrag von 2.000,- S. zu gestimmt.

6. Das Aussuchen um Berichtigung eines Sportplatzes von Ungenannt wird zurückgestellt.
7. Unter Bericht des Bürgermeisters wird über das Landtschafts schützgesetz keine Volksabstimmung beantragt. Weiters werden für Neubauten nach der letzten Nummervergabe am 12.12.1968 die Hausnummern wie folgt vergeben.
Heide Rudi 61, Kienreich Adis 62, mit Degasper Josef 63

Ende der Sitzung 23.40

der Schriftführer

Josch

Raymond Byam.

Technand Jander

[Handwritten signature]

Widerschrift

Über die am 30.7.1973 abgehaltene 18. Gemeindevertreter-sitzung.

1. Das Protokoll vom 26.6.73 wird nach deren Bekanntgabe genehmigt.
2. Zum Landesbezugsgesetz wurde keine Volksabstimmung beantragt.
3. Auf Aussuchen des Bürgerverein Eichenberg wird ein Betrag von 1.230,- S. bewilligt.

4. Das Angebot der Firma Hilti und Jelli Feld =
Kirch über Belag arbeiten von Gemeindestrassen
wird zur Kenntnis genommen.
5. folgende Gemeindestrassen sollen einen Teerbelag
erhalten. Fürbergstrasse, das noch offene Strassen-
stück beim Steinbrüch, Ringbürgstrasse, von
Luzernseite bis Heide Punkt, Riedstrasse, von
der Säge bis zur Anhöhe in der Mühle und das
Gemeindestrassenstück vor dem Gasthaus Krone.
Ebenfalls soll der Parkplatz einen Teerbelag
erhalten.
- Der Sitzungsbeschluss vom 26.6.1973 Punkt 2
ist aufgehoben und somit bleiben die
Grundeigentümer Besitzer des Parkplatzes,
mit denen ein Vertrag gemacht werden soll,
dass es für immer ein öffentlicher Parkplatz
bleibt.
6. Unter Allfälliges wurde beschlossen, für die
Schülerfahrten einen Fahrplan aufzustellen.

der Schriftführer

J. Müller

Byroner Bgm.
Ferdinand Jucker
Ferdinand Jucker
Ferdinand Jucker